



Sperrfrist bis
19. Juni 2026, 09:00 Uhr MESZ

Mercedes-Benz

Factsheet
19. Juni 2026

Der neue Mercedes-Benz VLE: Mühelos unterwegs mit überlegenen Fahreigenschaften

Der neue VLE bietet die Agilität und den Langstreckenkomfort einer echten Premium-Limousine – kombiniert mit einem bemerkenswert niedrigen Verbrauch. Mit einer Reichweite von mehr als 700 Kilometer¹ meistert der VLE 300 elektrisch lange Strecken ohne Ladestopp – beispielsweise von Berlin nach Göteborg, von Rom nach Nizza, von Atlanta nach Orlando oder von Peking nach Shenyang.

Mercedes-Benz VLE 300 elektrisch | 20,7–18,4 kWh/100 km | CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km | CO₂-Klasse: A²

Neu entwickeltes elektrisches Antriebssystem mit hohem Wirkungsgrad

- Von Mercedes-Benz selbst entwickelte Antriebseinheit mit permanenterregter Synchronmaschine (PSM) an der Vorderachse.
- Die Allradmodelle verfügen zusätzlich über eine leistungsstarke Antriebseinheit mit PSM an der Hinterachse. Sie fungiert als „Boost“-Antrieb und wird über eine Disconnect Unit (DCU) blitzschnell zu- oder abgeschaltet, abhängig von der Fahrsituation und dem Fahrprogramm. Bei geringer Leistungsanforderung und wenig Traktionsbedarf sind der hintere Elektromotor und Teile des Getriebes entkoppelt und stehen still. Dies reduziert Schleppverluste an der Hinterachse um bis zu 90 Prozent und erhöht die Reichweite.
- Für eine besonders effiziente Energienutzung ist die High-Performance-Leistungselektronik mit Siliziumkarbid-Wechselrichtern ausgestattet.

Reichweitenangst adé dank 800-Volt-Elektroarchitektur und neuer Batteriegeneration

- Das hochmoderne 800-Volt-System kann im Zusammenspiel mit der neuen Batteriegeneration die Ladezeiten wesentlich verkürzen. Der VLE lädt in nur 15 Minuten bis zu 355 Kilometer (WLTP)³ Reichweite nach.
- Schnelles DC-Laden ist an 800-Volt-Säulen mit einer Ladeleistung von mehr als 300 kW möglich. Optional ist ein DC-Konverter für die Nutzung von 400-Volt-Ladesäulen erhältlich.
- Die AC-Ladeleistung beträgt 11 kW oder optional 22 kW.
- Die neue Lithium-Ionen-Batterie (Nickel-Mangan-Kobalt/NMC) hat einen nutzbaren Energieinhalt von 115 kWh.
- Die Batteriezellen verfügen über Anoden, bei denen Siliziumoxid zum Graphit beigemischt ist. Der Anteil an Kobalt konnte weiter reduziert werden.
- Die Hochvoltbatterie ist reparierbar, die Elektronik/Elektrik-Einheit ist zugänglich und kann in der Werkstatt ausgetauscht werden.

Mercedes-Benz AG | Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart | T +49 711 17-0 | dialog@mercedes-benz.com | www.mercedes-benz.com

Mercedes-Benz AG | Sitz: Stuttgart | Registergericht: Amtsgericht Stuttgart | HRB-Nr.: 762873
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Martin Brudermüller

Vorstand: Ola Källenius, Vorsitzender; Jörg Burzer, Mathias Geisen, Olaf Schick, Michael Schiebe, Britta Seeger, Oliver Thöne, Harald Wilhelm

- Der VLE ist in allen Märkten serienmäßig für bidirektionales Laden vorbereitet. Die Verfügbarkeit konkreter Angebote hängt vom Markt, den Energieanbietern und den Kooperationen ab (siehe Factsheet Laden).

Überragender Fahrkomfort dank AIRMATIC mit intelligenter Dämpfung und Niveauregulierung

- Mit der optionalen AIRMATIC-Luftfederung bietet der VLE wirklich erstklassigen Fahrkomfort. Mit konstanter Bodenfreiheit unabhängig von der Last passt er sich nahtlos an jede Straßensituation an. Jedes Rad ist unabhängig voneinander gedämpft und absorbiert Bodenschläge, Schlaglöcher und unebene Oberflächen mühelos. Jede Fahrt wird zu einem bemerkenswert geschmeidigen Erlebnis.
- Mit der AIRMATIC Luftfederung lässt sich das Fahrzeugniveau um 40 Millimeter anheben oder absenken, um die Bodenfreiheit zu erhöhen oder den Einstieg zu erleichtern. Dies ist erstmals auch per Sprachbedienung möglich – zum Beispiel mit dem Kommando „Fahrzeugniveau anheben“.

Mehr Agilität und bemerkenswert kleiner Wendekreis mit Hinterachslenkung

- Mit der optionalen Hinterachslenkung verringert sich der Wendekreis von Bordstein zu Bordstein um zwei Meter auf 10,9 Meter, von Wand zu Wand auf 11,6 Meter. Der Lenkwinkel an der Hinterachse beträgt bis zu sieben Grad.
- Bei Geschwindigkeiten unterhalb von 60 km/h lenken die Hinterräder in die entgegengesetzte Richtung der Vorderräder. Der Radstand verkürzt sich situationsabhängig virtuell und das Fahrzeug fährt dadurch wendiger, leichtfüßiger und agiler.
- Ab einer Geschwindigkeit von mehr als 60 km/h lenken die Hinterräder in die gleiche Richtung wie die Vorderräder. Der dadurch virtuell verlängerte Radstand führt zu mehr Fahrstabilität und Fahrsicherheit bei hohen Geschwindigkeiten, schnellen Spurwechseln oder plötzlichen Ausweichmanövern.
- Weiteres Komfortplus für Fahrerinnen und Fahrer: Dank der direkteren Lenkübersetzung brauchen sie weniger Umdrehungen am Lenkrad bis zum Volleinschlag.

Ausgezeichneter Geräusch- und Vibrationskomfort für überragenden Langstreckenkomfort

- Der außergewöhnlich steife Rohbau und perfekte Geometriemaße gewährleisten eine minimale Geräuschentwicklung, wenn Luft die Fahrzeugaußenhaut mit allen Anbauteilen umströmt.
- Die umfangreiche Abdichtung und Schalldämmung vom Vorderbau bis zum Heckwagen stellt sicher, dass unvermeidliche Wind- und Abrollgeräusche im Innenraum nicht mehr als störend wahrgenommen werden. Der VLE ist zudem mit geräuschkämmendem Verbundglas ausgestattet.
- Entkoppelnde Elastomerlager zwischen Fahrwerk und Karosserie.
- Bei der Antriebseinheit sind die Magnete im Rotor in Doppel-V-Form angeordnet, und die Wicklung des Stators ist mit sogenannten gesehten Spulen erfolgt. Diese beiden Maßnahmen zählen auf einen besonders leisen und gleichzeitig effizienten Antrieb ein.

Kontakt:

Ralph Wagenknecht, +49 160 86 58 077, ralph.wagenknecht@mercedes-benz.com

Janina Kunze, +49 176 30 93 56 99, janina.kunze@mercedes-benz.com

Mercedes-Benz Jubiläumsjahr „140 Jahre Innovation“

Seit Carl Benz vor 140 Jahren das Patent für das erste Automobil angemeldet hat und Gottlieb Daimler kurz darauf die Motorkutsche baute, hat sich Mercedes-Benz der stetigen Innovation verschrieben, um die begehrtesten Autos der Welt für seine Kundinnen und Kunden zu bauen. Dieser Anspruch hat jede Innovation vorangetrieben – vom ersten Automobil der Welt im Jahr 1886 bis hin zu den intelligenten und sicheren aktuellen Elektrofahrzeugen, wie dem neuen GLC und dem preisgekrönten neuen CLA. Mit der neuen S-Klasse setzt das Unternehmen die größte Modelloffensive seiner Unternehmensgeschichte fort. Mit Leidenschaft für Leistung und Pioniergeist, Exzellenz und konsequenter Kundenorientierung hat die Marke mit

dem Stern stets die Zukunft der Mobilität geprägt. Das Ergebnis geht weit über technische Errungenschaften hinaus - es schafft das unverwechselbare Gefühl, für das Mercedes-Benz in seinem ganzen Wirken steht: Willkommen zu Hause.

Mercedes-Benz feiert 140 Jahre Innovation und schickt drei neue S-Klasse Limousinen auf eine transkontinentale Reise zu 140 Zielen weltweit. Jeder Ort stellt die Technologie, das Erbe, den Pioniergeist und die weltweite Präsenz der Marke heraus. Unterwegs können Kundinnen und Kunden, Fans sowie Kolleginnen und Kollegen an den Feierlichkeiten teilhaben – auf einer epischen Reise, die bis Oktober dauert. Verfolgen Sie die „140 Years. 140 Places“-Tour über sechs Kontinente in unserem „[140 Jahre Innovation | Mercedes-Benz Media](#)“-Special sowie in der [Mercedes-Benz Community](#).

Weitere Informationen von **Mercedes-Benz** sind auf www.mercedes-benz.com und auf unserem **LinkedIn-Kanal** unter [Mercedes-Benz AG | LinkedIn](#) verfügbar.

Presse-Informationen und Digitale Services für Journalisten und Multiplikatoren finden Sie zudem auf unserer **Onlineplattform Mercedes-Benz Media** unter media.mercedes-benz.com.

Mercedes-Benz AG im Überblick

Die Mercedes-Benz AG ist Teil der Mercedes-Benz Group AG mit insgesamt rund 164.000 Beschäftigten weltweit und verantwortet das globale Geschäft von Mercedes-Benz Cars und Mercedes-Benz Vans. Ola Källenius ist Vorsitzender des Vorstands der Mercedes-Benz AG. Der Fokus des Unternehmens liegt auf der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Pkw und Vans sowie fahrzeugnahen Dienstleistungen. Darüber hinaus strebt das Unternehmen die führende Position bei Elektromobilität und Fahrzeug-Software an. Das Markenportfolio von Mercedes-Benz Cars umfasst neben der Marke Mercedes-Benz auch die Marken Mercedes-AMG und Mercedes-Maybach sowie die Produktmarke G-Klasse. Die Mercedes-Benz AG gehört weltweit zu den größten Herstellern von High-End-Pkw. Im Jahr 2025 wurden über 2,1 Millionen Pkw und Vans abgesetzt. In diesen beiden Geschäftsfeldern entwickelt die Mercedes-Benz AG das weltweite Produktionsnetzwerk mit rund 30 Produktionsstandorten auf vier Kontinenten kontinuierlich weiter. Nachhaltigkeit ist das Leitprinzip der Mercedes-Benz Strategie und bedeutet für das Unternehmen, dauerhaft Wert für alle Stakeholder zu schaffen: für Kunden, Beschäftigte, Investoren, Geschäftspartner und die Gesellschaft als Ganzes. Grundlage dafür ist die nachhaltige Unternehmensstrategie der Mercedes-Benz Group. Damit übernimmt das Unternehmen Verantwortung für die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeit und hat die gesamte Wertschöpfungskette im Blick.

Als international tätiges Unternehmen zählen Chancengleichheit, Vielfalt, Offenheit und Respekt zu den Grundüberzeugungen von Mercedes-Benz. Dies zeigen wir in der Art und Weise wie wir denken, handeln und kommunizieren. Grundsätzlich schließen alle gewählten Begriffe selbstverständlich alle Geschlechter und Identitäten ein.

¹ Die Angaben sind vorläufig und wurden intern nach Maßgabe der Zertifizierungsmethode „WLTP-Prüfverfahren“ ermittelt. Es liegen bislang weder eine EG-Typgenehmigung noch eine Konformitätsbescheinigung mit amtlichen Werten vor. Abweichungen zwischen den Angaben und den amtlichen Werten sind möglich.

² Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ermittelt. Der Energieverbrauch und der CO₂-Ausstoß eines Pkw sind nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs bzw. des jeweiligen Energieträgers durch den Pkw, sondern auch vom Fahrstil und anderen nichttechnischen Faktoren abhängig.

³ Die Angaben sind vorläufig und wurden intern nach Maßgabe der Zertifizierungsmethode „WLTP-Prüfverfahren“ ermittelt. Es liegen bislang weder eine EG-Typgenehmigung noch eine Konformitätsbescheinigung mit amtlichen Werten vor. Abweichungen zwischen den Angaben und den amtlichen Werten sind möglich. An DC-Schnellladesäulen mit 500 Ampere auf Basis der prognostizierten WLTP-Reichweite.